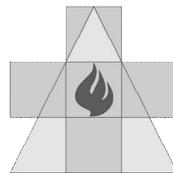


Pfarrbrief
der Pfarreiengemeinschaft
Hl. Dreifaltigkeit



Juni - Juli - August 2015

2015/04

Liebe Leser unseres Pfarrbriefes,

die kommenden Wochen sind in unserer Pfarreiengemeinschaft von vielen Festen geprägt.

Zunächst feiern wir das Pfarrfest in St. Josef vom 27. bis 28. Juni und eine Woche später in St. Konrad. Es wäre schön, wenn auch die Pfarrfeste als Feste der Pfarreiengemeinschaft wahrgenommen werden würden, als eine weitere Möglichkeit, einander zu begegnen und aufeinander zuzugehen.

Das Pfarrfest in St. Michael feiern wir in diesem Jahr zwar in einer neuen Form am Michaelsfest, dennoch gibt es auch in St. Michael im Juli einen Grund zu feiern: Das 40-jährige Jubiläum unseres Kirchenchores, das wir mit einer Festmesse am 19. Juli um 10.00 Uhr begehen und zu dem ich alle ebenso herzlich einlade! Den Mitgliedern des Chores und ihrem Dirigenten, Herrn Winfried Full, gratuliere ich herzlich zu diesem Jubiläum, verbunden mit meinem aufrichtigen Dank im Namen der ganzen Pfarrgemeinde für die festliche und erhebende Mitgestaltung der Liturgie im Laufe des Kirchenjahres!

Am 11. Juli möchten wir als Pfarreiengemeinschaft eine Tradition aus St. Josef aufgreifen und auf den Engelberg wallen. (Weitere Informationen dazu finden Sie in diesem Pfarrbrief.)

Gerade das Wallfahren, das miteinander betend und glaubend Unterwegssein ist ein schönes Bild für unseren gemeinsamen Weg als Pfarreiengemeinschaft.

Wir konnten dies in diesem Jahr be-

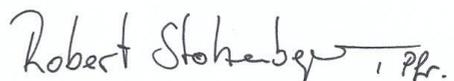
reits bei der Wallfahrt im Mai zur Mainaschaffer Kapelle oder bei den Fronleichnamsprozessionen mit erfreulich guter Beteiligung, für die ich herzlich danke, bereits erleben!

Mit dem Monat Juli endet auch das Schul- und Arbeitsjahr 2014/2015. Dankbar blicke ich auf dieses erste Jahr als Pfarreiengemeinschaft nach dem Weggang von Pfr. Simon und Pfr. Kelly zurück. Viele von Ihnen haben dazu beigetragen, dass wir in diesen Monaten große Schritte aufeinander zugegangen sind, haben sich auf Veränderungen eingelassen und Kompromisse mitgetragen: Ihnen allen danke ich, auch im Namen von Pater Joe und unserem Pastoralteam von Herzen und bitte Sie, weiter auf diesem Weg voranzuschreiten!

Während der Urlaubszeit in den Monaten August und September wird unsere Gottesdienstordnung -wie bereits im vergangenen Jahr- so umgestellt, dass Pater Joe und ich uns gegenseitig während unseres Urlaubs vertreten können und keine zusätzliche Urlaubshilfe benötigt wird.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis für das geringere Gottesdienstangebot in diesen Wochen!

Es grüßt Sie herzlich



Ihr Pfarrer

Robert Stolzenberger

Pfarrwallfahrt der Pfarreiengemeinschaft Hl. Dreifaltigkeit zum Kloster Engelberg

Der Pfarrgemeinderat St. Josef lädt **alle Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft** zur Pfarrwallfahrt zum **Kloster Engelberg** am **Samstag, den 11.07.15** ein.

Abfahrt ist um **08.30 Uhr** in **St. Josef**.

Reservierungen für freie **Sitzplätze im Bus** können ab sofort über die Pfarrbüros erfolgen. Danke bereits im Vorfeld an Herrn Klein, der dieses Jahr wieder den Stadtbus organisiert hat und die Hin- und Rückfahrt persönlich übernehmen wird, um somit die anfallenden Kosten so gering wie möglich zu halten.

Spenden für die **Fahrtkosten im Bus** sind herzlich willkommen.

Für alle Fahrer, die mit Privat-Pkw direkt zum Engelberg kommen, **beginnt** die Wallfahrt **in der Wallfahrts- und Klosterkirche** gegen **09.30 Uhr** mit der **Hl. Messe**.

Im Anschluss findet eine **gemeinsame Wanderung** (bis zum Brunnen und wieder zurück) **mit geistlichen Impulsen** statt.

Zur Stärkung **kehren** wir gegen 11.30 Uhr in der **Klosterschänke ein**.

Von dort **fährt** um **13.00 Uhr** der Bus **zurück** nach St. Josef, wo wir gegen **13.40 Uhr** unsere **Rückkunft** erwarten.

Auf Ihre Teilnahme freut sich sehr der Pfarrgemeinderat St. Josef



Neues aus der Kindertagesstätte St. Josef

Das Kindergartenjahr geht in den Endspurt...

Die Kinder bereiten sich auf den Übergang in den Kindergarten oder in die Schule vor. Schultüten werden gebastelt, es wird viel geschrieben und gerechnet.

Auch auf unser Sommerfest bereiten wir uns fleißig vor.

Dieses ist am **18. Juli 2015 von 11:30 - 17:30 Uhr** auf dem Gelände der Kindertagesstätte St. Josef in der **Inselstraße**. Das Motto lautet „Farben“. Dieses Thema hat uns schon während des ganzen Kindergartenjahres begleitet. Wir **versteigern selbstgemalte Kunstwerke** der Kinder und es gibt eine **Spielstraße** mit verschiedenen Stationen zum Basteln und Spielen für die Kinder.

Es gibt leckere **Pizza, Kuchen und andere internationale Leckereien**.

Um **15:00 Uhr** krönt das **Theaterstück** „Kennt ihr Blauland?“, gestaltet von den Vorschulkindern und ein **Tanz** der Kinderkrippe unser Sommerfest. Herzliche Einladung ergeht an alle Familien und Interessierten der KiTa St. Josef!

Wir freuen uns auf Sie!

Das Team der Kindertagesstätte St. Josef



Familienstützpunkt
Damm
mit KiGa St. Michael



Seit der erfolgreichen Eröffnung am 8. Mai 2015 sind wir offiziell der Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael. Nach der feierlichen Enthüllung des Türschildes fand das jährliche Familienfest im Kindergarten statt.

Bei strahlendem Sonnenschein und Kaffee und Kuchen genossen die Familien das Beisammensein. Die Schlaumeier wirkten mit „Paule Puhmanns Paddelboot“ bereits bei der Eröffnung mit. Auf der Bühne im Garten sangen sie dann noch den „Kindergarten-song“. Die Entdecker, unsere Mittleren, tanzten zu „Deine Hände klatschen auch“ und

die Schnupperkinder führten „Die kleine Raupe Nimmersatt“ auf. Anschließend gab es eine Spielstraße zum Thema „Hände“ und der Popcornstand sorgte für eine kleine Leckerei zwischendurch. Alles in Allem ein toller Nachmittag!

In den letzten Wochen ihrer Kindergartenzeit dürfen sich die Schlaumeier auf einen tollen Ausflug mit anschließender Übernachtung im Kindergarten freuen. Zu dem findet am 23.07.15 der Abschlussgottesdienst statt, zu dem natürlich auch alle anderen Kinder herzlich eingeladen sind.

Ab dem 1. August sind dann Ferien im Kindergarten St. Michael. Der erste Kindergarten tag im neuen Kindergartenjahr ist der 24.8.15. Ab September begrüßen wir die neuen Kindergartenkinder im Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael.

Allen Familien wünschen wir noch schöne letzte Wochen im Kindergartenjahr und erholsame Sommerferien!

Ihr KiGa-Team

Kinderkirche in der Pfarreiengemeinschaft Heilige Dreifaltigkeit

28.06. um 10.30 Uhr in St. Josef

05.07. um 10.30 Uhr in St. Konrad

„Auftakt“ nach der Sommerpause:
Sonntag, 20. September

(Näheres dazu im nächsten Flyer)



www.ausmalbilder.eu

„NAH UND DRAUßEN“

Am **Dienstag, 14. Juli** werden Sie **zwischen 15.00 und 17.00 Uhr** Mitglieder unseres Pastoralteams auf dem Weg am Kirchplatz von St. Josef an der Uhlandstraße treffen.

Wir wollen damit zum Ausdruck bringen, dass Kirche den Menschen auch draußen nahe sein will.

Wir freuen uns darauf, Ihnen zu begegnen!

Neues aus dem Kinderhaus in St. Konrad

Frühlingskaffee bei Sonnenschein

Unser diesjähriges Frühlingskaffee mit Basar war ein voller Erfolg. Bei strahlendem Sonnenschein fand der Verkauf in diesem Jahr im Garten statt. Groß und Klein ließen sich Kaffee, Saft und selbst gebackenen Kuchen schmecken und stöberten durch das Angebot.

Singen auf dem Pfarrfest

Am Montag, den 06.07. haben die Kindergartenkinder wieder einen kleinen Auftritt auf dem Seniorennachmittag des Pfarrfestes. Die Kinder freuen sich besonders darauf, da sich unter den Zuhörern wieder viele ihrer Omas und Opas befinden.

Eröffnungssingen zum Ortspokal-Fußball

Auf rege Beteiligung hoffen wir in diesem Jahr, wenn das Ortspokal-Wochenende am 10.07. mit einem Auftritt der Regenbogenland-Kinder und der St. Konrad-Kinder eingeläutet wird.

Endspurt

Für alle Kinder beginnt so langsam der Endspurt. Vor allem unsere Vorschulkinder fiebern dem Kindergartenjahresende entgegen. Die Schultüten sind gebastelt, verschiedene Besuche in der Grundschule absolviert. Im Juli wird es am Sommerfest sehr aufregend, denn wie jedes Jahr wird der Gottesdienst von den Tabalugas gestaltet.

Am Donnerstag, 30.07., findet die traditionelle Übernachtungsparty statt. Wundern Sie sich also nicht, wenn gegen 21 Uhr kleine Taschenlampengeister durch den Strietwald ziehen. Sie suchen bestimmt einen Schatz....

Sommerschließzeit

Wir verabschieden uns in die Sommerpause. Ab Montag, 03.08. bis einschließlich Montag, 24.08. bleibt unser Kinderhaus geschlossen. Ab Dienstag, 25.08. sind wir in alter Frische wieder für Sie da.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse, Ihre Unterstützung und der guten Zusammenarbeit mit den verschiedenen Vereinen im Strietwald, und wünschen allen Lesern einen erholsamen Sommerurlaub.

Familien im Blick

**Herzliche Einladung an alle,
denen Familie am Herzen liegt,
zur Familienkonferenz am Mittwoch, 01. Juli,
um 20.00 Uhr, im Pfarrheim St. Michael:**

Wir freuen uns sehr, dass auch das Kita-Team von St. Josef vertreten sein wird.

Mit der Leiterin des Familienstützpunktes St. Michael, Johanna Hummels, werden wir über konkrete Formen der Zusammenarbeit und Vernetzung sprechen.

Es gibt Informationen zum Kontaktkreis Familie.

– und die Anliegen, Ideen und Themen, die **Sie** mitbringen.

Herzlich willkommen!

Die nächsten Verkaufstermine von Waren aus der Einen Welt sind am :

12. Juli in St. Michael

25. Juli in St. Konrad

jeweils nach den Gottesdiensten.

Decken Sie sich doch vor der Sommerpause noch mit fair gehandelten Waren ein und unterstützen Sie so die Arbeit der Kleinbauern in Afrika u. Lateinamerika.

Übrigens...

... Dank Ihrer Spenden war es dem **Arbeitskreis Völkerverständigung, Friede und Gerechtigkeit von St. Michael** möglich, 200,00 € für die Erdbebenhilfe in Nepal an Misereor weiterzugeben.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung

Die neue Chorleiterin des Kirchenchores St. Josef stellt sich vor

Hallo, mein Name ist Claudia Ackermann, ich bin die Tochter von Barbara Ackermann, die den Chor bis Januar 2015 geleitet hat.

Ich leite seit 26 Jahren Chöre, vom Kinderchor, über Jugendchor, Junge Chöre bis zu Erwachsenenchören. Meine Ausbildung zur Musikpädagogin und Musiktherapeutin mit Spezialisierung auf Musikalische Frühpädagogik, Logopädie und Leitung von Laienchören legte ich an der Berufsfachschule für Musik in Bad Königshofen ab. Darauf folgte das Studium am Peter Cornelius Konservatorium in Mainz und an der Musikakademie Trossingen und dem Institut Kappel in Wuppertal.

Als Dozentin war ich schon mehrfach an der Bayerischen Musikakademie Hamelburg und bei zahlreichen Workshops und Seminaren des Maintal-Sängerbundes und Sängerkreises Aschaffenburg tätig.

Auch in der Freizeit engagiere ich mich für die Musik, als Vorsitzende und Kreisjugendreferentin des Sängerkreises Aschaffenburg sowie als Beauftragte für die „Die Carusos“- Vergabe, eine Auszeichnung für Kindergärten, in denen täglich kindgerecht musiziert wird, im Maintal-Sängerbund.

Mein Ziel ist es, gemeinsam mit den Sängerinnen und Sängern noch viele stimmungsvolle, feierliche Gottesdienste mitzugestalten.

Neugierig geworden?

**Fit mit Musik
bis ins hohe Alter**

Haben Sie Spaß am Singen?

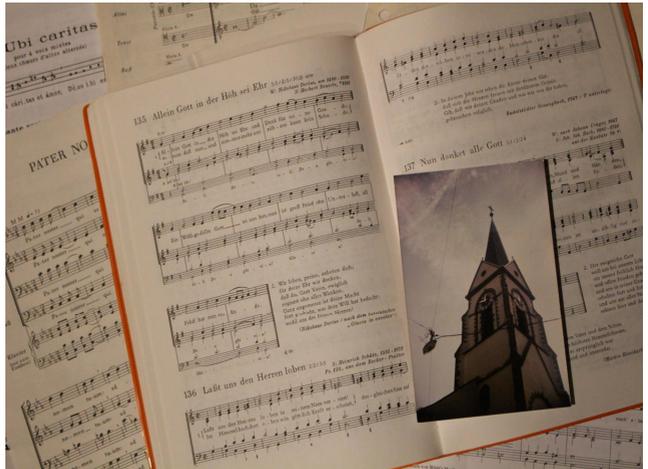
**Wir, der Kirchenchor St. Josef,
laden SIE ein zu einem unverbindlichen
Besuch unserer Probe!**

Wir proben jeden Mittwoch im
„Haus der Begegnung“
Aschaffenburg-Damm Uhlandstraße
von 19.00 - 21.00 Uhr

Vierzig !

Nach der Gründung des Kirchenchores von St. Michael im Jahre 1907 waren es gerade mal 7 Jahre, dann 17 plus 9, später nur 9 Jahre: So lange dauerten die einzelnen Phasen, in denen der Chor aktiv war.

Im Jahre 1975 wurde der Chor neu gegründet und erfuhr seine bislang längste aktive Zeit.



Mittlerweile sind es 40 Jahre geworden, was vor allem unserem engagierten Chorleiter, Herrn Winfried Full, zu verdanken ist, mitverantwortlich für die letzten 30 sehr aktiven und erfolgreichen Jahre.

Viele Messen und große Konzerte wurden in dieser Zeit aufgeführt.

40 Jahre: Das ist ein Grund zu feiern.

Feiern wollen wir das zusammen mit der Pfarrgemeinde in einem

Festgottesdienst am 19. Juli 2015 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael

Zu hören sein werden die „Messe in C“ von Anton Bruckner, die Motette „Cantate Domino“ von Theodore Dubois u. v. m..

Herzliche Einladung an alle.

Anschließend treffen sich Freunde und Ehemalige des Chores im Pfarrsaal, wo auch die Ehrung verdienter Mitglieder vorgenommen wird. Einige von ihnen sind (Neu-)Gründungsmitglieder, das heißt, sie werden für ihre 40jährige Treue geehrt.

Hier noch einmal eine kurze Übersicht über die Geschichte des Kirchenchors in der Pfarrei St. Michael (zusammengestellt von Martin Kempf).

- | | |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1907 | Gründung durch Kaplan Augustin Pfeuffer als Cäcilienverein zur Zeit von Pfarrer Joseph Scherf. |
| 1912 | Divergenzen zwischen Chor und Pfarrer Valentin Reuß, der zwei Jahre später den Kirchenchor suspendiert, der von da an in der Kirche nicht mehr singen darf. |
| 1919 | Nach dem Krieg übernimmt Kirchenchorgründer Domvikar Pfeuffer den Chor wieder, der an Festtagen öfters in der Kapuziner-Kirche singt. |
| 1921 | Der Chor singt bei der Amtseinführung des neuen Pfarrers Anton Heckelmann. In der Folgezeit wirkt der Kirchenchor wieder bei wichtigen Anlässen in der Pfarrei mit, gestaltet Theateraufführungen im „Helm'schen“ oder „Löwensaal“ und im „Leo-Haus“ und zeigt sein Können auf zahlreichen Ausflügen zu Pfarr- und Wallfahrtskirchen. |
| 1933 | Im Zuge der Gleichschaltung aller Vereine im III. Reich wird dem Verein durch die Partei ein neuer Leiter („Führer“) vorangestellt. |
| 1934 | Nach dem Weggang von Pfarrer Anton Heckelmann kommt Pfarrer Eduard Keller, der dem Chor aufgeschlossen gegenübersteht. |
| 1936 | Der „Cäcilienverein“ wird von den Nazis aufgelöst, darf bis 1944 nur noch in Gottesdiensten und bei Prozessionen auftreten. |
| 1945 | Nach Kriegsende (Fronleichnam 1945) nimmt der Chor seine Tätigkeiten wieder auf, trifft sich zur Probe im „Löwen“, singt in der Notkirche. |
| 1951 | Der Kirchenchor singt zur Grundsteinlegung für die neue Pfarrkirche, zur Glockenweihe (1952), zur Einweihung der Kirche und zu allen übrigen Feierlichkeiten. |
| 1954 | Der Kirchenchor wird wegen Differenzen bezüglich der Liederauswahl zwischen Pfarrer Ludwig Schellhorn und dem Dirigenten stillgelegt. |
| 1975 | Neugründung des Kirchenchors unter der Leitung von Gerd Herkert |
| 1984 | Übernahme der Chorleitung durch Winfried Full (bis zum heutigen Tag) |

Mit vierzig steht man als Mensch mitten im Leben. Wir hoffen, dass das auch für einen Chor gilt.

Deshalb freuen wir uns immer über neue Mitsängerinnen und -sänger.

Probe des Kirchenchors:

Jeden Montag um 19.45 Uhr im Pfarrsaal von St. Michael

Aschaffenburg-Damm, Schulstraße 42, OG

Gospel meets Blech

Wie passen Gospelmusik und Blasmusik zusammen, werden Sie sich jetzt vielleicht fragen. – Na ja, das kommt natürlich auf den Musikstil an, den das entsprechende Bläserensemble spielt.

Dixieland-Jazz und Swing haben genau wie Spirituals und Gospel ihre Wurzeln in den Südstaaten Amerikas. Und dementsprechend war das gemeinsame Konzert der Schneeberger Musikanten und der Gospelfamily PlentyGoodRoom im Frühjahr nicht nur ein gelungenes Experiment, sondern ein ganz besonderes Hörerlebnis, das seinen Höhepunkt in einem gemeinsam intonierten Gospelmedley fand.

Wem es nicht vergönnt war, dieses Konzert live mitzuerleben, der hat im Herbst noch verschiedene Gelegenheiten, Gospelmusik mit PlentyGoodRoom zu genießen: Am 24.10.2015 ist ein Konzert in der Aschaffener Adventgemeinde geplant, sowie am 07.11.2015 eine gemeinsame Veranstaltung mit der Gruppe Hope 21 in unserer Pfarrkirche St. Josef.

Weitere Informationen zum Gospelchor PlentyGoodRoom finden Sie unter www.plentygoodroom.de!

Sie können uns auch gerne mal bei einer Probe besuchen. Wir treffen uns regelmäßig freitags von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr im Haus der Begegnung der Pfarrei St. Josef zur Chorprobe.

Und wer selbst gerne singt - momentan suchen wir weitere Soprane, Tenöre und Bässe zur Verstärkung!

Anfragen bitte an

Mail: chorleiter@plentygoodroom.de

Tel.: 0151-54849292 (Rico Musold) oder 0172-7747172 (Detlef Wittig)

Ihre Gospelfamilie PlentyGoodRoom



Aus dem Caritasverein St. Josef Aschaffenburg e.V.



In seiner Mitgliederversammlung vom 27.04.2015 hat der Verein einen neuen Vorstand gewählt, der die Geschäfte des Vereins für die kommenden drei Jahre führen wird. Gewählt wurden

als 1. Vorsitzender Michael Sahn

als 2. Vorsitzende Ursula Bleistein

als Kassier Karl-Heinz Rickert

als Schriftführerin Anne von Oppenkowski

als Beisitzer Dr. Martin Menth und Horst Volland.

Da die Satzung des Vereins auch die Mitgliedschaft des für St. Josef zuständigen Pfarrers der Pfarreiengemeinschaft im Vorstand vorsieht, ist auch Herr Pfarrer Stolzenberger kraft seines Amtes oder eine von ihm zu benennende Person (die Einzelheiten für die Delegation legt die Satzung fest) stimmberechtigtes Mitglied im Vorstand.

Der neu gewählte Vorstand dankt den Mitgliedern des Caritasvereins für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf rege Unterstützung, vor allem bei der Wahrnehmung der Hauptaufgabe des Vereins, die im Betrieb der Kindertagesstätte St. Josef besteht.

Anne von Oppenkowski, Schriftführerin

Bücherflohmarkt in St. Konrad

Am Pfarrfestsonntag, 5. Juli 2015

von 11.30 bis 16.00 Uhr im Pfarrheim

Bücher ab 1,00 € !

Holen Sie sich Lesefutter!

Hinweis:

In den Sommerferien ist die Pfarrbücherei St. Konrad immer Dienstags geöffnet.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitglieder des **Kirchenbauvereins St. Konrad e.V.** werden hiermit zur Mitgliederversammlung am

Samstag, den 25. Juli 2015, um 19.00 Uhr

(nach dem Gottesdienst) ins Pfarrheim St. Konrad eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung vom 23. Juni 2013
3. Rechenschafts- und Kassenbericht
4. Bericht des Geschäftsführenden Vorstandes
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Abstimmung über die aktualisierte Vereinssatzung
8. Anträge und Verschiedenes

Aschaffenburg, den 20. Juni 2015

Geschäftsführender Vorstand Karl-Heinz Weiß

Mittagstisch für Senioren in St. Josef

Mittwoch, 1. Juli 2015

Paniertes Kammkotelett
(ohne Knochen) mit Kartoffelbrei und
Kohlrabikarotten-Rahmgemüse
Dessert: Mango-Mousse

Mittwoch, 8. Juli 2015

paniertes Seelachsfilet mit Kartoffel-
salat und hausgemachter Remoulade
Dessert: Zitronen-Mousse

Mittwoch, 15. Juli 2015

Hackbraten mit Ei mit Sauce, Peter-
silienkartoffeln und einem kleinem
Beilagensalat
Dessert: Schoko-Mousse "Birne-
Helene"

Mittwoch, 22. Juli 2015

Rinderroulade nach Hausfrauenart mit
Kartoffelbrei und Apfelrotkohl
Dessert: Schoko-Mousse

Mittwoch, 29. Juli 2015

Zwiebel-Sahne-Hähnchenbrust (ganz
mager) mit Reis und Kaisergemüse
Dessert: Pinacolada-Mousse (Ananas-
Kokos)

Mittwoch, 6. August 2015

Schnitzel "Bolognese" mit italienischen
Nudeln, Tomatensauce und Blattsalate
Dessert: Vanillepudding mit Himbeer-
sauce

Anmeldung mittwochs bis 10.00 Uhr unter Tel.: 424464

Einmal in der Woche Urlaub - am Sonntag



Ein Tag in der Woche sollte sich von allen anderen unterscheiden. Das hat Gott am Anfang der Welt, als er die Erde erschuf, vorgemacht. Aber das ist lange her. Denn der moderne Mensch hierzulande denkt anders.

Er meint der Alltag heutzutage lässt sich nur dann organisieren, wenn am Sonntag Liegen-gebliebenes nachgearbeitet wird.

Doch muss das wirklich so sein?

Sechs gute Gründe, den Sonntag zu feiern:

1. Taktschlag für das Leben

Sonntage tun gut. Sie entsprechen dem menschlichen Bedürfnis nach regelmäßiger Auszeit und Erholung. Sonntage geben der Zeit einen Takt. Durch sie entsteht der Rhythmus der Wochen. Sie sind Ruheinseln für die Seele. Am Ende einer Arbeitswoche und vor Beginn einer neuen gibt der Sonntag Gelegenheit zum Innehalten und Kraftschöpfen.

2. Eine Pause vom Alltag

„Ohne Sonntage gibt es nur noch Werkstage.“ Das kirchliche Motto zum Sonntagschutz bringt es auf den Punkt: Sonntage unterbrechen den Alltag und schenken den Menschen freie Zeit – ohne Beruf, Schule oder andere Alltagspflichten. Am Sonntag bietet sich die Chance, eine Pause zu machen und neuen Atem zu holen.

3. Entschleunigung des Lebens

Der Sonntag ist dafür da zu tun und zu lassen, was einem gefällt. Viele Menschen mögen es, lang auszuschlafen und gemütlich zu frühstücken. Andere nutzen den Tag für einen Ausflug ins Grüne, für Sport oder Kultur. Am Sonntag kann man auf andere Gedanken kommen, sich am Leben freuen und die Seele baumeln lassen. Der Alltag ist davon bestimmt, dass alles „schnell schnell“ gehen muss. Der Sonntag entschleunigt das auf Mobilität und Flexibilität getrimmte Leben.

4. Freiheit beanspruchen

Sonntags frei zu haben, ist ein wichtiges Stück menschlicher Freiheit. Am Sonntag sind die Menschen frei von den Ansprüchen der Arbeits- und Geschäftswelt, frei von Leistungsdruck und Konsumzwang. Am Sonntag geht es nicht um Kaufen und Verkaufen, sondern er ist ein Tag auch für Dinge, die sich ökonomisch

nicht rechnen. Der freie Sonntag ist ein Zeichen gegen die Vermarktung des Menschen und die Ökonomisierung aller Lebensbereiche.

5. Gottesdienst feiern

Das Läuten der Glocken erinnert daran: Der Sonntag ist eine Zeit für Gott, ein Tag, sich auf sich selbst und den Glauben zu besinnen. Für Christinnen und Christen bildet der Gottesdienst seit jeher den Mittelpunkt des Sonntags und verleiht dem Tag seine Schönheit und Tiefe. Die Türen der Kirchen stehen am Sonntag für alle Menschen offen. Der Gottesdienst ist eine Chance, am Sonntag seine Bitten und Wünsche vor Gott zu bringen, Orientierung zu finden und sich von der biblischen Botschaft trösten und stärken zu lassen.

6. Gottes Geschenk

„Gott segnete den siebenten Tag und heiligte ihn, weil er an ihm ruhte von allen seinen Werken, die er geschaffen und gemacht hatte“, heißt es am Anfang der Bibel (1.Mose 2,3). Gott ruhte nicht, weil er erschöpft war, sondern um die Schöpfung zu vollenden. Der Sonntag ist ein Geschenk, das Gott den Menschen macht, ein „gesegneter“ Tag, ohne den die Schöpfung unvollständig wäre. Das dritte Gebot heißt deshalb: „Du sollst den Feiertag heiligen“.

aus der Broschüre: „7 gute Gründe, den Sonntag zu feiern“, Amt für Öffentlichkeitsdienst der Nordelbischen Ev.-Luth. Kirche in Zusammenarbeit mit dem Kirchenamt der Evangelischen Kirche in Deutschland

Sonntagsglück

(Wie der Sonntag zu einem echten Geschenk werden kann. Ein gekürztes Interview mit der Buchautorin Kerstin Wendel, Buchautorin des Buches „Sonntagsglück“)

Das Glück am Sonntag suchen viele Menschen gar nicht mehr. Sie freuen sich, dass sie einen zusätzlichen Tag haben, an dem sie liegen gebliebene Pflichten aus der Woche aufarbeiten können: Rasen mähen oder Auto waschen. Doch Kerstin Wendel glaubt, dass der Sonntag ein Tag zum Auftanken, Faulenzen und Genießen sein sollte. Ihre Überzeugung: Wenn Menschen das Sonntagsglück auspacken, würde das die ganze Woche prägen.

ERF Online: Ganz am Anfang der Bibel segnet Gott den Sabbat und heiligt ihn. Was meint dieses altmodische Wort „heiligen“?

Kerstin Wendel: „Heiligen“ ist ein Wort, das etwas Besonderes ausdrückt. Wenn wir das benutzen, dann sprechen wir von Dingen, die für uns wertvoll sind. Für manche Menschen sind das Fotos von lieben Menschen oder besondere Kindheitserinnerungen. Wenn Gott etwas heiligt, dann ist es etwas

ganz besonders Herausgehobenes, woran man nicht rühren soll und was ihm besonders wichtig ist. Beim Schreiben ist mir klar geworden: Es geht nicht darum, ob das uns gefällt. Es ist ihm wichtig, und deshalb soll es uns auch wichtig sein. [...]

ERF Online: Erlebt man denn schon Sonntagsglück, wenn man am Sonntag viel Zeit zum Faulenzen einplant?

Kerstin Wendel: Das ist natürlich von Person zu Person unterschiedlich. Meine Tochter kann gut ruhen, wenn sie Kopfhörer aufhat und sich in ihr Zimmer verkriecht. Ich kann gut ruhen, wenn ich in der Natur bin. Jeder muss seinen Weg finden, wie er zur Ruhe kommt. Häufig ist es so, dass Ruhe uns ganz still macht, Gott tiefer zu begegnen.

ERF Online: Wie handhaben Sie das persönlich mit den Pflichten, die vielleicht in der Woche liegen geblieben sind?

Kerstin Wendel: Davon mache ich sonntags nichts. Ich möchte sonntagabends nicht ins Bett gehen und denken: Was habe ich heute geschafft? Also ich schließe meine Arbeit samstagabends ganz bewusst ab, sowohl das, was ich geschafft habe, als auch das, was liegen geblieben ist. Dann genieße ich es auch, dass ich mich an einem Tag gedanklich gar nicht damit beschäftige. Wenn dann mal was ist, wo ich denke: „Ach, das musst du unbedingt und daran hast du nicht gedacht“, dann schreibe ich es mir schnell auf und stecke meinen Zettel in meine Ablage für Montag und versuche auch mit dem Weglegen des Zettels, es aus meinen Gedanken zu kriegen. Das ist mir in der letzten Zeit wichtig geworden und ich merke, das tut mir gut. [...]

ERF Online: Wenn jemand sich nun tatsächlich dafür entscheiden sollte, am Sonntag bewusst sein Sonntagsglück zu finden – wie prägt das seine Woche?

Kerstin Wendel: Wenn ich mich sonntagabends mit einem richtig glücklichen Gefühl ins Bett lege, dann habe ich auch wieder richtig Lust zu starten. Aber wenn man das Gefühl hat, das Leben ist ein Hamsterrad, das sich dreht und dreht und dreht, dann startet man natürlich am Montag mit noch mehr Frust oder Erschöpfung. Habe ich aber an irgendeiner Stelle ausruhen können oder innere Freude oder einen tollen Austausch mit tollen Leuten erlebt oder irgendwas Leckeres gegessen, dann gehe ich auch erfüllter in meine Arbeitswoche und bin dann auch produktiver und besser gelaunt. Daher hat mein Sonntag auch Auswirkungen auf meinen Alltag.

Die Fragen stellte Nelli Löwen. Auszugsweiser Abdruck mit Genehmigung von ERF Medien und Kerstin Wendel, Copyright 2013 ERF Medien, Wetzlar, Germany. www.erf.de. In: Pfarrbriefservice.de

EINEN GESEGNETEN WOCHENBEGINN

Wenn wir uns gegenseitig ein Schönes Wochenende“ wünschen – am Freitagnachmittag oder -abend, in der Schule, am Arbeitsplatz oder beim Einkaufen, dann ist dieser freundliche Gruß aus christlicher Sicht nur halb richtig. Denn korrekt müsste der Wunsch für den Samstag und den Sonntag lauten: „Ein schönes Wochenende“ und „Einen gesegneten Wochenbeginn“. Denn für den Christen ist der Sonntag der erste Tag der Woche, anders als es heute in Deutschland geregelt ist. In unserem Land gilt seit dem 1. Januar 1976 die DIN 1355-1, verabschiedet vom Deutschen Institut für Normung, die den Montag als ersten Wochentag festlegt. Vorher galt die DIN 1355 von 1943, die den Sonntag als Wochenbeginn vorsah. International wird der Montag als Wochenanfang durch die ISO 8601 festgelegt – verabschiedet durch die Internationale Organisation für Normung 1975.

Das hört sich schon ziemlich skurril und bürokratisch an – und ist es überhaupt wichtig, an welchem Tag die Woche beginnt?

Ich glaube, dass es so ist, weil sich, wenn wir den Sonntag bewusst als ersten Tag der Woche wahrnehmen, unsere Einstellung und unser Empfinden ändern. Wenn wir die Woche mit

der Feier der Auferstehung Jesu und mit dem Gottesdienst beginnen, kann das die folgenden Tage prägen. Alles geschieht im Wissen um und im Licht von Gottes Gnade und Liebe. Wenn wir die Woche mit einem Ruhetag beginnen, kann uns das vor Augen halten, dass die Arbeit nicht das Wichtigste im Leben ist. Der Sonntag soll den Takt unseres Lebens angeben, nicht der Montag.

Dafür ist es aber notwendig, dass der Sonntag seinen besonderen Charakter als Ruhetag behält bzw. wieder zurückgewinnt. In den letzten Jahren ist er immer weiter ausgehöhlt worden, weil in immer mehr Branchen Sonntagsarbeit stattfindet und zugleich die Zahl der verkaufsoffenen Sonntage zugenommen hat. Die „Europäische Sonntagsallianz“, ein Zusammenschluss von kirchlichen, religiösen und gewerkschaftlichen Gruppierungen, setzt sich dagegen für einen grundsätzlich arbeitsfreien Sonntag ein, zum Beispiel im Rahmen der Reform der Europäischen Arbeitszeitrichtlinie. Dieses Vorhaben kann jede und jeder unterstützen, indem der Sonntag geheiligt wird.

Für einen gesegneten Wochenbeginn.

Michael Tillmann

Das hl. Sakrament der Taufe haben empfangen:

St. Michael

Chirico Alessia, Lamprechtstraße 63 am 10.05.2015
Oberle Colin, Kahlgrundstraße 31 am 31.05.2015

St. Konrad

Euler Aurelia Anja, Waldbrunnenweg 43 am 24.05.2015

In die Ewigkeit Gottes sind uns voraus gegangen:

St. Michael:

Frenki Leo, 75 Jahre, Wilhelmstraße 80 am 29.04.2015
Kaupp Berthold, 80 Jahre, Mühlstraße 28 am 11.05.2015
Schneider Berthold, 91 Jahre, Saaleweg 8 am 15.05.2015

St. Josef:

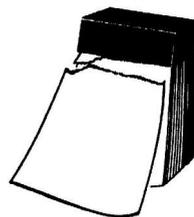
Fischer Lieselotte, geb. Staab, 91 Jahre, Behlenstraße 22 am 24.05.2015
Schirado Franz, 76 Jahre, Inselstraße 37 am 31.05.2015

St. Konrad:

Gathof Erna, geb. Reitzner, 87 Jahre, Hohenzollernring 32,
früher: Falkenweg 26 am 19.04.2015
Hirsch Diethelm, 71 Jahre, Kopernikusstraße 5 am 06.05.2015
Hoffmann Helga, geb. Auer, 68 Jahre, Mendelweg 8 am 15.05.2015
Geis Mathilde, geb. Maier, 89 Jahre, Libellenweg 8 am 19.05.2015
Kremer Ralf, 57 Jahre, Strietwaldstraße 140 am 29.05.2015

- Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe -

Termine Termine Termine....



St. Josef 27. - 29. Juni
St. Josef 28. Juni 10.30 Uhr
St. Michael 30. Juni 19.00 Uhr
Alle Pfarreien 01. Juli 20.00 Uhr

Alle Pfarreien 01.-08. Juli
St. Michael 03. Juli ab 8.15 Uhr
17.30 Uhr

St. Konrad 04./05. und 06. Juli
St. Konrad 05. Juli 10.30 Uhr
Alle Pfarreien 06. Juli 14.00 Uhr
St. Michael 06. Juli 15.00 Uhr
Alle Pfarreien 11. Juli 8.30 Uhr
St. Michael 12. Juli
St. Michael 14. Juli 19.00 Uhr
Alle Pfarreien 18. Juli 11.30 Uhr
Alle Pfarreien 18./19. Juli

St. Michael 19. Juli 10.00 Uhr
St. Konrad 25. Juli
St. Konrad 25. Juli 19.00 Uhr
Alle Pfarreien 01.-08. August

Pfarrfest
Kinderkirche
Bibelgespräch
Familienkonferenz im
Pfarrheim von St. Michael
Krankenkommunion
Ewige Anbetung in der Sandkirche,
gestaltet durch die Pfarrei St. Michael
Schlussandacht

Pfarrfest
Messfeier mit Kinderkirche.
Es singt der Kinderchor
Seniengottesdienst in St. Konrad,
anschl. Festbetrieb auf dem Pfarrfest
Leprastrickkreis
(August u. September kein Strickkreis)
Pfarreienwallfahrt der PG Hl. Dreifaltigkeit
zum Kloster Engelberg (Abfahrt 8.30)
Verkauf Eine-Welt-Waren
nach den Gottesdiensten
Bibelgespräch
Sommerfest in der KITA St. Josef
Gemeindefest in St. Paulus
(am 18.7. ab 17.00 Uhr)
Hl. Amt zum 40-jährigen Jubiläum
des Kirchenchores
Verkauf Eine-Welt-Waren
Mitgliederversammlung des
Kirchenbauvereins St. Konrad e. V.
Krankenkommunion

Regelmäßige Termine:

St. Josef montags 14.30 Uhr
St. Michael montags 14.30 Uhr
St. Konrad montags 18.00 Uhr
St. Michael montags 19.45 Uhr
St. Konrad dienstags 9.30 Uhr
St. Josef mittwochs 19.00 Uhr
St. Konrad jeden 3. Mittwoch
des Monats 14.00 Uhr

Tanzkreis St. Josef
Tanzkreis 50 plus im Pfarrsaal
Tanz mit - Bleib Fit im Pfarrheim
Probe Kirchenchor St. Michael
im Pfarrsaal
Seniengymnastik im Pfarrheim
Probe Kirchenchor St. Josef
im „Haus der Begegnung“
Strickkreis der Senioren im Pfarrheim

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 28. Juni bis 9. August 2015

für die Pfarreiengemeinschaft Hl. Dreifaltigkeit

Sonntag, 28. Juni

St. Michael 9:30 Uhr

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft und für Johanna Putzhammer u. verst. Angeh. / für Anton u. Christine Denk u. Tochter Erna (Stiftung) / für Sebastian u. Mathilde Reusing / für Hermann u. Elisabeth Häcker, leb. u. verst. Angeh. / für Familien Josef Brönner, Helmut u. Walter Bieber

St. Josef 10:30 Uhr

Messfeier zum Pfarrfest mit Kinderkirche
für gute Ordensleute

St. Michael 18:00 Uhr

Messfeier

Montag, 29. Juni

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

St. Michael 18:00 Uhr

Rosenkranz

St. Michael 18:30 Uhr

Hochamt für Dr. Paul Haus u. Angeh.

Dienstag, 30. Juni

St. Josef 8:00 Uhr

Hl. Otto, Bischof und die ersten Hll. Märtyrer von Rom

Messfeier für Werner u. Anton Fritz, Johann u. Magdalena Zimmermann

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

St. Konrad 18:00 Uhr

Rosenkranz

St. Konrad 18:30 Uhr

Messfeier für Bruno u. Helene Peschka
- anschl. Gebetskreis in der Sakristei -

Mittwoch, 1. Juli

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

St. Michael 18:00 Uhr

Rosenkranz

St. Michael 18:30 Uhr

Messfeier für Leb. u. Verst. d. Fam. Roos (Stiftung)

Donnerstag, 2. Juli

Mariä Heimsuchung, Fest

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

St. Konrad 8:00 Uhr

Hl. Amt um geistliche Berufe

St. Josef 17:55 Uhr

Rosenkranz

St. Josef 18:30 Uhr

Hl. Amt für Anni u. Paul Mandery / für Kurt Elbert u. Angeh.

Freitag, 3. Juli

Hl. Thomas, Apostel, Fest

- Kollekte „Brüderlich Teilen -

St. Michael 8:00 Uhr

Hl. Amt um Erneuerung des Glaubens mit Aussetzung und sakramentalem Segen und für Rosa Stahl u. verst. Angeh. (Stiftung)

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

Samstag, 4. Juli**Hl. Ulrich, Bischof v. Augsburg
und Hl. Elisabeth, Königin von Portugal**

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

St. Konrad**Pfarrfest vom 4. bis 6. Juli**

St. Konrad 18:00 Uhr

Vorabendmesse

Sonntag, 5. Juli**Hochfest der Hll. Frankenapostel
Kilian, Kolonat u. Totnan
- Kollekte „Anliegen des Heiligen Vaters“
(Peterspfennig) -**

St. Michael 9:30 Uhr

Hochamt für die Pfarreiengemeinschaft
und für Fam. Breunig u. Illert u. Angeh. / für verst. Freunde /
/ für Georg, Martha, Josef u. Georg Müller u. Wilhelm Stroh
u. Angeh. / für Elisabeth Ströder / für Leb. u. Verst. d. Fam.
Kubillas u. Krawietz / für Linus Weis u. Angeh.

St. Konrad 10:30 Uhr

Hochamt **mit Kinderkirche** für Fam. Schuck u.
Stolzenberger/ für Ralf Kremer

St. Josef 18:00 Uhr

- Es singt der Kinderchor -Hochamt für Fam. Grün, Fam. Mantel u. Fam.
Großmann / für Josef u. Rosel Klein u. Angeh.**Montag, 6. Juli****Hl. Maria Goretti, Jungfrau, Märtyrin**

St. Konrad 14:00 Uhr

Seniorengottesdienst

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

Dienstag, 7. Juli**Hl. Willibald, Bischof v. Eichstätt, Glaubensbote**

St. Josef 8:00 Uhr

Messfeier für Herbert Bregulla

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

St. Konrad 18:00 Uhr

Rosenkranz

St. Konrad 18:30 Uhr

Messfeier für Roland Brand u. verst. Angeh.
- anschl. Gebetskreis in der Sakristei -**Mittwoch, 8. Juli****Hl. Kilian, Bischof v. Würzburg und Gefährten**

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

St. Michael 18:00 Uhr

Rosenkranz

St. Michael 18:30 Uhr

Messfeier für Verst. d. Fam. Burk

Donnerstag, 9. Juli**Hl. Augustinus Zhao Rong, Priester, und Gefährten,
Märtyrer in China**

St. Konrad 8:00 Uhr

Messfeier

St. Josef 17:55 Uhr

Rosenkranz

St. Josef 18:30 Uhr

Messfeier für Brigitte Riegel

Freitag, 10. Juli

St. Michael 8:00 Uhr

**Hl. Knud, König v. Dänemark, Hl. Erich,
König v. Schweden und Hl. Olaf, König v. Norwegen**Messfeier um Erneuerung des Glaubens
und für Pfarrer Ludwig Schellhorn / zur Danksagung
anl. der Eisernen Hochzeit

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

Samstag, 11. Juli

St. Josef 17:00 Uhr

**Hl. Benedikt v. Nursia, Vater des abendländischen
Mönchtums, Fest**

Rosenkranz

St. Konrad 17:00 Uhr

Beichtgelegenheit

St. Konrad 18:00 Uhr

Vorabendmesse für Wilhelm Bleistein u. Rainer
Kummer/ für Hermann u. Holger Meitner u. Angeh. der Fam.
Fried u. Meitner
- Scheinwerfersonntag -**Sonntag, 12. Juli**

St. Michael 9:30 Uhr

15. SONNTAG IM JAHRESKREISMessfeier für die Pfarreiengemeinschaft
und für Erhard u. Peter Müller / für Valentin Gogolin u.
Familie, für August, Cäcilie u. Helga Kipka u. Stefanie
Nandzik / für Oskar Müller / für Rainer Mader
- Kollekte für unsere Kirche -

St. Josef 10:30 Uhr

Messfeier für Josef u. Rosel Klein u. Angeh.

St. Michael 18:00 Uhr

Messfeier für Maria Ritter

Montag, 13. Juli

St. Josef 17:00 Uhr

Hl. Heinrich II. und Hl. Kunigunde, Kaiserpaar

Rosenkranz

Dienstag, 14. Juli

St. Josef 8:00 Uhr

Hl. Kamillus v. Lellis, Priester, Ordensgründer

Messfeier für Angeh. d. Fam. Rückert-Seitner

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

St. Konrad 18:00 Uhr

Rosenkranz

St. Konrad 18:30 Uhr

Messfeier

- anschl. Gebetskreis in der Sakristei -

Mittwoch, 15. Juli

St. Josef 17:00 Uhr

Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof, Kirchenlehrer

Rosenkranz

St. Michael 18:00 Uhr

Rosenkranz

St. Michael 18:30 Uhr

Messfeier für Adele u. Alfons Seidel, Eltern,
Schwiegereltern u. Angeh.**Donnerstag, 16. Juli**

St. Konrad 8:00 Uhr

Gedenktag Unserer Lieben Frau a.d. Berge Karmel

Messfeier

St. Josef 17:55 Uhr

Rosenkranz

St. Josef 18:30 Uhr

Messfeier für Philipp u. Amanda Köhler u. Angeh. /
für Fam. Hemmerich, Fecher u. Sahn

Freitag, 17. Juli

| | | |
|-------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| St. Michael | 8:00 Uhr | Messfeier um Erneuerung des Glaubens und für Josef u. Helena Keller / für Berthold Kaupp u. verst. Ang. |
| St. Josef | 17:00 Uhr | Rosenkranz |

Samstag, 18. Juli

| | | |
|-------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| St. Josef | 17:00 Uhr | Rosenkranz |
| St. Michael | 17:00 Uhr | Beichtgelegenheit |
| St. Michael | 17:30 Uhr | Rosenkranz |
| St. Michael | 18:00 Uhr | Vorabendmesse für Kurt Erber, leb. u. verst. Angeh. / für Pfarrer Philipp Röder (Legat) / für Karl u. Paula Maidhof / für Leb. u. Verst. d. Fam. Zang, Bopp u. Huber / für Fam. Nöthling u. Maier / für Anna, Josef, Eva u. Martin Freisinger / für Hans Maidhof, leb. u. verst. Angeh. / für Angehörige u. Freunde des Jahrgangs 1930/1931 (Legat) / für Eltern Cyrannek u. Wieder u. Angeh. / für Klaus Berg |

Marien-Samstag

Sonntag, 19. Juli

| | | |
|-------------|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| St. Michael | 10:00 Uhr | 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hl. Amt zum 40-jährigen Jubiläum des Kirchenchores für die Pfarreiengemeinschaft und für Mathilde Stürmer u. Angeh. / für leb. u. verst. Angeh. d. Fam. Stein u. Stenger / für Alois u. Maria Freund, Fritz u. Hilde Siebenlist u. Maria Mühlhaus - Es singt der Kirchenchor St. Michael - |
| St. Konrad | 10:30 Uhr | Messfeier für Annemarie Mantel u. leb. u. verst. Angeh./ für Helmut Heeg, Rosemarie Böhnlein u. Werner Freppon |
| St. Josef | 18:00 Uhr | Messfeier für Matthilde u. Karl Papst u. Sohn Kurt |

Montag, 20. Juli

| | | |
|-------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| St. Josef | 17:00 Uhr | Rosenkranz |
| St. Michael | 18:00 Uhr | Rosenkranz |
| St. Michael | 18:30 Uhr | Messfeier für Margarete Hench / für Agnes u. Ludwig Eckert (Legat) / für Maria u. Edgar Lift u. Angeh. / für Frieda u. Engelbert Jost / für Hildrut u. Rudolf Wolf / für Karl Wolf |

Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrerin, Hl. Apollinaris, Bischof von Ravenna, Märtyrer

Dienstag, 21. Juli

| | | |
|------------|-----------|-------------------------------------------------------|
| St. Josef | 8:00 Uhr | Messfeier |
| St. Josef | 17:00 Uhr | Rosenkranz |
| St. Konrad | 18:00 Uhr | Rosenkranz |
| St. Konrad | 18:30 Uhr | Messfeier - anschl. Gebetskreis in der Sakristei - |

Hl. Laurentius v. Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Mittwoch, 22. Juli

St. Josef 17:00 Uhr
 St. Michael 18:00 Uhr
 St. Michael 18:30 Uhr

Hl. Maria Magdalena

Rosenkranz
 Rosenkranz
 Messfeier für Josef u. Nicklas Keller

Donnerstag, 23. Juli

St. Konrad 8:00 Uhr
 St. Josef 17:55 Uhr
 St. Josef 18:30 Uhr

Hl. Birgitta v. Schweden, Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas - Fest

Hl. Amt
 Rosenkranz
 Hl. Amt zur Immerwährenden Hilfe / für die armen Seelen

Freitag, 24. Juli

St. Michael 8:00 Uhr
 St. Josef 17:00 Uhr

Hl. Christophorus, Märtyrer in Kleinasien, Hl. Scharbel Mahluf, Ordenspriester

Messfeier um Erneuerung des Glaubens und für Walter u. Heiner Gehrig u. verst. Angeh.
 Rosenkranz

Samstag, 25. Juli

St. Josef 14:00 Uhr
 St. Josef 17:00 Uhr
 St. Konrad 17:00 Uhr
 St. Konrad 18:00 Uhr

Hl. Jakobus, Apostel, Fest

Trauung Nicole Schuck u. Daniel Kunkel
 Rosenkranz
 Beichtgelegenheit
 Vorabendmesse für leb. u. verst. Angeh. der Fam. Fuchsberger/ für Adolf Bathelt/ für leb. u. verst. der Fam. Leck u. Loch

Sonntag, 26. Juli

St. Michael 9:30 Uhr
 St. Michael 10:30 Uhr
 St. Josef 10:30 Uhr
 St. Michael 18:00 Uhr

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft und für Johann Hodai u. Elisabeth Hein u. Angeh. / für Anni Schneider / für Wendelin, Hildegard u. Irmtraud Fries, Annemarie Schmittner, geb. Denk, Elisabeth Treindl u. Enkel Maximilian, leb. u. verst. Angeh. / für Peter Kondrusik, leb. u. verst. Angeh.
 Tauffeier
 Messfeier für Ursula u. Anna Maria Sauer
 Messfeier

Montag, 27. Juli

St. Konrad 8.15 Uhr
 St. Josef 17:00 Uhr
 St. Michael 18:00 Uhr
 St. Michael 18:30 Uhr

Schulschlussgottesdienst
 Rosenkranz
 Rosenkranz
 Messfeier für Franz u. Johannes Keller

Dienstag, 28. Juli

St. Josef 8:00 Uhr
 St. Josef 17:00 Uhr
 St. Konrad 18:00 Uhr
 St. Konrad 18:30 Uhr

Messfeier für Schwester Trauthildis
 Rosenkranz
 Rosenkranz
 Messfeier
 - anschl. Gebetskreis in der Sakristei -

Mittwoch, 29. Juli

St. Josef 17:00 Uhr
St. Michael 18:00 Uhr
St. Michael 18:30 Uhr

Hl. Martha von Betanien

Rosenkranz
Rosenkranz
Messfeier für Ernst Engelhardt

Donnerstag, 30. Juli

St. Konrad 8:00 Uhr
St. Michael 8:30 Uhr
St. Josef 17:55 Uhr
St. Josef 18:30 Uhr

Hl. Petrus Chrysologus, Bischof von Ravenna

Messfeier
Schlussgottesdienst
Rosenkranz
Messfeier für Franz Löw

Freitag, 31. Juli

St. Michael 8:00 Uhr
St. Josef 17:00 Uhr

Hl. Ignatius v. Loyola, Priester und Ordensgründer

Messfeier um Erneuerung des Glaubens
und für verst. Kindergarteneltern
Rosenkranz

Samstag, 1. Aug.

St. Michael 14:30 Uhr
St. Josef 17:00 Uhr
St. Konrad 17:00 Uhr
St. Konrad 18:00 Uhr

Hl. Alfons Maria v. Liguori, Ordensgründer, Bischof,

Trauung Claudia Pfaff u. Raphael Seubert
Rosenkranz
Beichtgelegenheit
Vorabendmesse für Leb. u. Verst. d. Fam. Mader,
Grünwald, Brehm u. für Robert Steinhauer

Sonntag, 2. Aug.

St. Michael 9:30 Uhr
St. Josef 18:00 Uhr

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
u. für Ingeborg Ruppert, Eltern u. Schwiegereltern u. für
Herbert Gärtner
- Kollekte für unsere Kirche -
Messfeier für Alfred Kunkel u. Angeh.

Montag, 3. Aug.

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

Dienstag, 4. Aug.

St. Josef 17:00 Uhr
St. Konrad 18:00 Uhr
St. Konrad 18:30 Uhr

Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer v. Ars

Rosenkranz
Rosenkranz
Messfeier
- anschl. Gebetskreis in der Sakristei -

Mittwoch, 5. Aug.

St. Josef 17:00 Uhr
St. Michael 18:00 Uhr
St. Michael 18:30 Uhr

Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

Rosenkranz
Rosenkranz
Messfeier für Karl Keller u. Maria Werlinger

Donnerstag, 6. Aug.**VERKLÄRUNG DES HERRN, Fest
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe**

St. Josef 17:55 Uhr
St. Josef 18:30 Uhr

Rosenkranz
Hl. Amt für Felix Hemmerich u. Angeh.

Freitag, 7. Aug.**Hl. Xystus II., Papst und Hl. Kajetan, Ordensgründer
Herz-Jesu-Freitag
- Kollekte „Brüderlich Teilen“**

St. Michael 8:00 Uhr

Messfeier um Erneuerung des Glaubens
mit Aussetzung und sakramentalem Segen
für Ludwig Spangenberg, leb. u. verst. Angeh. / für verst.
Eltern u. Geschwister

St. Josef 17:00 Uhr

Rosenkranz

Samstag, 8. Aug.**Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer**

St. Josef 17:00 Uhr
St. Konrad 17:00 Uhr
St. Konrad 18:00 Uhr

Rosenkranz
Beichtgelegenheit
Vorabendmesse für Hedwig Räder u. leb. u. verst. der
Fam. Räder u. Döhler

Sonntag, 9. Aug.**19. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

St. Michael 9:30 Uhr

Messfeier für die Pfarreiengemeinschaft
und für Magdalena u. Walter Wöhl, leb. u. verst. Angeh. / für
Erhard u. Peter Müller / für Anneliese Wißler u. Helmut
Stenger / als Danksagung anl. d. 100. Geburtstages von
Frau Helena Keck

St. Josef 18:00 Uhr

Messfeier für Alfons Metschel u. Sophie Fässer, leb. u. verst.
Angeh. / für Leb. u. Verst. d. Fam. Ivan

Ewige Anbetung in der Sandkirche

An jedem ersten Freitag im Monat ist in der Sandkirche Ewige Anbetung.

Am 3. Juli 2015 wird sie durch die Pfarrei St. Michael gestaltet.

Es beginnt um 8.15 Uhr mit der Hl. Messe, anschließend sind Anbetungsstunden.

Um 17.30 Uhr ist die Schlussandacht.

Messintentionen für die Mission und die Diaspora:

Monat Juli:

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 1 Rosel Horn | 2 leb. u. verst. Angeh. der Fam. Stein u. Stenger |
| 1 Theresia Stäblein | 1 verst. Freunde u. Wohltäter |
| 2 Edmund u. Dora Albert u. Angeh. | 1 zur immerwährenden Hilfe |
| 1 Lydia u. Philipp Büttner, leb. u. verst. Angeh. der Fam. Germann, Büttner u. Rogall | 1 Toni Sam, Eltern, Schwiegereltern u. verst. Brüder u. Neffen |
| 1 Franz Moser, leb. u. verst. Angeh. | 1 Therese u. Ferdinand Aulbach, Geschwister, Eltern u. Schwiegereltern |
| 1 August Schnarr u. Eltern | 1 Franz u. Eugenie Sam, verst. Söhne u. Angeh., Anton u. Berta Büttner, Agnes u. Willi Sam u. verst. Angeh. |
| 1 zu Ehren der Hl. Schutzengel | 1 Maria u. Philipp Landzettel, verst. Freunde u. verst. Onkel u. Tanten u. verlassene arme Seelen, Leander Lang u. verst. Angeh. |
| 2 Josef Büttner u. verst. Angeh. | |
| 1 Josef Wenzel, Liesel Ehemann, Lenchen Philipp, leb. u. verst. Angeh. der Fam. Wenzel, Rohmann u. Stenger | |

Dom St. Marien, Hamburg

Zum Fest Maria Heimsuchung am 2. Juli

Begegnungen

Als Maria wusste, dass sie Gottes Sohn unter ihrem Herzen trug, konnte sie mit ihrer Freude nicht bei sich bleiben. Sie trug ihr Kind und ihr „Ja“ zu diesem Kind über das jüdische Gebirge zu ihrer Cousine Elisabet. Beide priesen die Größe Gottes. Wir feiern die Begegnung am 2. Juli und sprechen das vielfältige „Ja“ mit:

Ja zu der Begegnung von Gott und Mensch.

Ja zur Begegnung der Liebe Gottes mit der Welt.

Ja zur Begegnung des Reichtums Gottes mit unserer Armut.



Wichtige Adressen u. Telefonnummern

St. Michael: Kath. Pfarramt St. Michael,
63741 Aschaffenburg, Schneidmühlweg 100

Pfarrbüro ☎ (0 60 21) 42 33 50 Fax (06021) 45 07 22
Email st-michael.aschaffenburg@bistum-wuerzburg.de

Sakristei ☎ (0 60 21) 45 40 93 Jugendheim ☎ (0 60 21) 41 35 62
Pfarrsaal ☎ (0 60 21) 42 33 04 Bücherei ☎ (0 60 21) 44 49 351
Kindergarten St. Michael ☎ (0 60 21) 42 18 74
Kindergarten Regenbogenland ☎ (0 60 21) 41 29 16

St. Konrad Kath. Pfarramt St. Konrad, 63741 Aschaffenburg, Konradstr. 4

Pfarrbüro ☎ (0 60 21) 42 32 34 Fax (06021) 46 09 34
Email st-konrad.aschaffenburg@bistum-wuerzburg.de
Kindergarten St. Konrad ☎ (0 60 21) 42 36 00

St. Josef: Kath. Pfarramt St. Josef, 63741 Aschaffenburg, Uhlandstr. 15

Pfarrbüro ☎ (0 60 21) 41 38 91 Fax (06021) 41 38 06
Email st-josef.aschaffenburg@bistum-wuerzburg.de
Kindergarten St. Josef ☎ (0 60 21) 45 00 66

Pfarrer Robert Stolzenberger ☎ (0 60 21) 42 33 50
Email Robert.Stolzenberger@web.de

Pfarrvikar Pater Jo Jovilla Kurian ☎ (0 60 21) 46 02 87
Email joekaniyarakathu@googlemail.com

Diakon Wolfgang Ebert ☎ (0 60 21) 41 10 42
Email wolf.ebert@kabelmail.de

Diakon Bernhard Kullmann ☎ (0 60 21) 41 39 83
Email bernhard@kullmann.de

Diakon Josef Englert ☎ (0 60 21) 9 55 69
Email josef.englert@gmx.de

Gemeindereferentin Gabi Kern ☎ (0 60 21) 4590391
Sprechstunde: Dienstag von 17.00 - 18.00 Uhr im Pfarrhaus St. Josef
Email gabi.kern@bistum-wuerzburg.de

Gemeindereferent Swen Hoffmann ☎ (0 60 21) 44 89 944
Sprechzeiten im Pfarrbüro St. Kilian Aschaffenburg-Nilkheim,
Kilianstr. 1 nach Vereinbarung
Email swen.hoffmann@bistum-wuerzburg.de

Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Hauptzentrale: 63739 Aschaffenburg, Kittelstraße 7 ☎ (0 60 21) 3 86 84-0
Zweigstelle Nord: 63741 Aschaffenburg, Schulstr. 42 ☎ (0 60 21) 3 86 84-50
Telefonseelsorge Untermain (gebührenfrei!) ☎ 0 800 -111 0 111
☎ 0 800 -111 0 222

Öffnungszeiten der Pfarrbüros (auch für Telefonate):

| | | |
|----------------------------|-----------------------|-------------------------|
| <u>St. Michael:</u> | ☎ 06021 423350 | Fax 06021 450722 |
| Montag | 8.30 – 12.00 Uhr | und 14.00 – 17.00 Uhr |
| Dienstag | 8.30 – 12.00 Uhr | und 14.00 – 17.00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen | |
| Donnerstag | 8.30 – 12.00 Uhr | nachmittags geschlossen |
| Freitag | 8.30 – 12.00 Uhr | und 14.00 – 17.00 Uhr |

| | | |
|---------------------------|-----------------------|----------------------------|
| <u>St. Konrad:</u> | ☎ 06021 423234 | Fax 06021 460934 |
| Montag | 10.00 – 12.30 Uhr | Dienstag 14.00 – 15.00 Uhr |
| Donnerstag | 10.00 – 12.00 Uhr | |

| | | |
|--------------------------|-----------------------|-------------------------|
| <u>St. Josef:</u> | ☎ 06021 413891 | Fax 06021 413806 |
| Dienstag | 8.30 – 11.00 Uhr | und 16.00 – 17.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 – 12.00 Uhr | |

Bankverbindungen St. Michael:

Sparkasse Aschaffenburg: IBAN: DE41 7955 0000 0000 3021 09; BIC: BYLADEM1ASA

Bankverbindungen St. Josef:

Sparkasse Aschaffenburg: IBAN: DE30 7955 0000 0000 0042 26; BIC: BYLADEM1ASA

Bankverbindungen St. Konrad:

Sparkasse Aschaffenburg: IBAN: DE29 7955 0000 0000 3659 57; BIC: BYLADEM1ASA

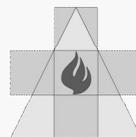
Internetadresse der Pfarreiengemeinschaft: www.hl-dreifaltigkeit-ab.de

Impressum

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Hl. Dreifaltigkeit

Redaktion

Pfarrer Robert Stolzenberger,
Diakon Wolfgang Ebert,
Ellen Hollmann, Gerlinde Sauer,
Thomas Kunz (für Pfarrei St. Konrad)
Daniela Meinl (für Pfarrei St. Josef) u.
Birgit Merbach (für Pfarrei St. Konrad u. St. Josef)



Anschrift

Kath. Pfarramt St. Michael, 63741 Aschaffenburg, Schneidmühlweg 100

Telefon

(0 60 21) 42 33 50

Fax (0 60 21) 45 07 22

Email

st-michael.aschaffenburg@bistum-wuerzburg.de

Druckerei:

Sacher Druck GmbH Niedernberg

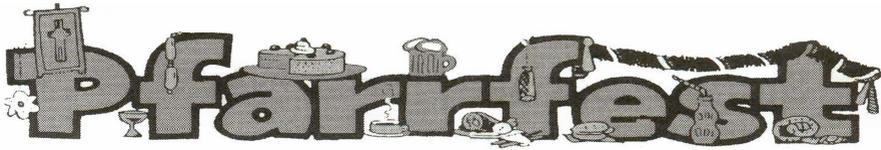
Auflage

3250 Stück

Redaktionsschluss

Textbeiträge und Messbestellungen für den nächsten Pfarrbrief werden angenommen bis Montag, 20. Juli 2015.

Der nächste Pfarrbrief endet am Sonntag, 20. September 2015.



St. Konrad, Strietwald

Samstag, 4. Juli 2015

18:00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Festbetrieb

Sonntag, 5. Juli 2015

10:30 Uhr Festgottesdienst
anschließend
Frühschoppen - Mittagessen
Kaffee u. Kuchen

11:30 - 16:00 Uhr
Bücherrei-Flohmarkt
und feiern bis zum Abend

Montag, 6. Juli 2015

Seniorenachmittag
14:00 Uhr Gottesdienst
Festbetrieb

